

# Ich liege und schlafe

Text: Refrain nach Psalm 4/Manfred Siebold

Melod.  
c

Ich lie - ge und schla - fe ganz in Frie - enn  
 du bist bei mir, mein Licht  
 ...at, was mir fehlt, be - vor ich  
 re mein Trost, wenn die Angst mich schlaf - los macht.

Vie - les gab heu - te, was mich er - freu - te, auch  
 will es de - nen sa - gen, die sich be - kla - gen, weil

1. was mich trau - rig mach - te, zum Wei - nen brach - te; und  
 2. sie nichts Gu - tes se - hen, sich sel - ber nicht ver - ste - hen. Mein

1. blei - ben vie - le Sor - gen auch noch bis mor - gen: Ich  
 2. Le - ben soll es zei - gen, soll nicht ver - schwei - gen, daß

1. weiß, daß du, mein Herr, mich mich führst, führst daß und daß du du daß du mir hel - fen hel - fen wirst. wirst.